flawil.ch

Richtplan

Bereich I	Themengruppe Infrastruktur	Objektblatt: I
Gegenstand	**Infrastruktur**	
Ausgangslage / Situation	– Die Gemeinde trägt die Verantwortung für die ausreichende Versorgung mit Infrastruktureinrichtungen. – Flawil verfügt bereits über eine sehr gute Infrastrukturversorgung, insbesondere im Bildungssegment, sowie über eine gute Versorgung durch vorhandene Ver- und Entsorgungseinrichtungen. – Zur Umsetzung der an das Label Energiestadt gebundenen Verpflichtungen der Gemeinde auf Richtplanebene kommt der Thematik der Versorgung eine hervorgehobene Stellung zu, welche im Energierichtplan vertieft untersucht und wo entsprechende Festlegungen getroffen werden.	
Ziele	– Die Erfüllung des Versorgungsauftrages. – Das ausgewogene und vielfältige Angebot an öffentlichen Einrichtungen und Infrastrukturen für die unterschiedlichen Alters- und Nutzungsinteressen ist dauerhaft zu sichern und auszubauen.	

Richtplaninhalt
☐ Vororientierung
☐ Zwischenergebnis
☒ Festsetzung
	– Der Richtplan gliedert die Infrastruktureinrichtungen in folgende Bereiche:
	  – Öffentliche Bauten und Anlagen
	  – Schulraumplanung
	  – Ver- und Entsorgungseinrichtungen	

Abhängigkeiten		
Vergleiche Objektblatt Nr.		
Dokumentation		

flawil.ch

Richtplan

Bereich I 1	Themengruppe Infrastruktur	Objektblatt: I 1
Gegenstand	**Öffentliche Bauten und Anlagen**	
Ausgangslage / Situation	– Die Gemeinde ist beauftragt, die Versorgung zu gewährleisten. – Neben den bestehenden sehr umfangreichen kommunalen Infrastruktureinrichtungen verfügt Flawil zusätzlich über sowohl regional als auch kantonal wirksame Einrichtungen, so dass die Gemeinde diesbezüglich die Funktion eines regionalen Unterzentrums übernimmt.	
Ziele	– Erfüllung des Versorgungsauftrages – Ein hochwertiger Standard und Ausstattung der öffentlichen Bauten und Anlagen als Grundlage für die Qualität der Gemeinde ist zur Verfügung zu stellen und zu sichern. – Die regionale Subzentrumsfunktion soll im Sinne der Qualitätssicherung erhalten und gestärkt werden.	
Richtplaninhalt ☐ Vororientierung ☐ Zwischenergebnis ☒ Festsetzung	– Die bestehenden Einrichtungen und deren längerfristige Auslastung und Erhalt, insbesondere der bestehenden Schulanlagen werden durch konsolidierte Bevölkerungsentwicklung bzw. zusätzliche Bildungsangebote (z.B. Erwachsenenbildung) gesichert. – Die für eine Erweiterung oder eine zusätzliche Einrichtung erforderlichen Flächen respektive Standorte werden festgelegt. Zweckmässige Entwicklungsreserven für jeweilige Nutzungen sind frühzeitig privatrechtlich zu sichern.	
Abhängigkeiten		
Vergleiche Objektblatt Nr.		
Dokumentation		

flawil.ch

Richtplan

Bereich I 1	Themengruppe Infrastruktur	Objektblatt: I 1.1
Gegenstand	**Kommunale öffentliche Bauten und Anlagen**	
Ausgangslage / Situation	– Flawil verfügt mit Ausnahme des Feuerwehrdepots über umfangreiche öffentliche Gebäude und Einrichtungen. – Das bestehende Feuerwehrdepot genügt den zukünftigen Platzansprüchen nicht mehr.	
Ziele	– Die öffentlichen Gebäude und Einrichtungen sind dauerhaft zu sichern und zu erneuern. – Fehlende Einrichtungen sollen ergänzt werden.	

Richtplaninhalt
☐ Vororientierung
☐ Zwischenergebnis
☒ Festsetzung
	– Folgende bestehenden öffentlichen Gebäude und Einrichtungen sind im Richtplan berücksichtigt:
	  – Gemeindehaus
	  – Werkhof
	  – Gemeindesaal
	  – Wohn- und Pflegeheim
	  – Friedhöfe
	
	– Das folgende Gebäude ist zu ersetzen:
	  – Feuerwehrdepot	

Abhängigkeiten		
Vergleiche Objektblatt Nr.		
Dokumentation		

flawil.ch

Richtplan

Bereich I 1	Themengruppe Infrastruktur	Objektblatt: I 1.2
Gegenstand	**Öffentliche Bauten und Anlagen Region | Kanton**	
Ausgangslage / Situation	– Als regionales Zentrum trägt Flawil mit den bestehenden Einrichtungen und Anlagen in hohem Masse zur Versorgung der Region bei.	
Ziele	– Dem Erhalt und der Stärkung der übergeordneten Einrichtungen und Funktionen werden als zusätzliche Qualität der Gemeinde hohe politische Priorität beigemessen.	
Richtplaninhalt ☐ Vororientierung ☐ Zwischenergebnis ☒ Festsetzung	– Folgende regionalen und kantonalen Einrichtungen werden zum Zweck des Erhaltes in die Richtplanung aufgenommen: – Kreisgericht Untertoggenburg-Gossau – Berufsschule – Spital – Heilpädagogische Schule – Landwirtschaftliches Zentrum	
Abhängigkeiten		
Vergleiche Objektblatt Nr.	I 1	
Dokumentation		

flawil.ch

Richtplan

Bereich I 1	Themengruppe Infrastruktur	Objektblatt: I 1.3
Gegenstand	**Freizeiteinrichtungen**	
Ausgangslage / Situation	– Die bestehenden vielfältigen öffentlichen Freizeiteinrichtungen bedingen den hohen Freizeitwert der Gemeinde Flawil. – Die bestehende Schiessanlage im Girenmoos steht im Kontrast zum Schutzgebiet Girenmoos und könnte durch Emissionen zu Konflikten mit dem Schutzgebiet führen.	
Ziele	– Die Einrichtungen sollen erhalten und bei Bedarf den aktuellen Entwicklungen des Freizeitbedarfes angepasst und erweitert werden können. – Eine optimale Nutzung sowie sinnvolle Ergänzungen der bestehenden Freizeitanlagen sollen gesichert werden.	

Richtplaninhalt
☐ Vororientierung
☐ Zwischenergebnis
☒ Festsetzung
	– Die folgenden bestehenden Gebäude und Einrichtungen zur Freizeitgestaltung werden zum Zwecke der Erhaltung in die Richtplanung aufgenommen:
	  – Schwimmbad
	  – Reithalle
	  – Schiessanlage (Girenmoos)
	  – Fussballplatz
	  – Tennisplatz
	  – Tennishalle
	  – Schwingkeller
	– Folgende Freizeiteinrichtungen sind für deren zweckmässige Nutzung zu erweitern:
	  – Parkierung beim Schwimmbad und Bike-Park Böden
	  – Fussballplatz
	  – Naturnaher Spielplatz (Annagarten)	

Abhängigkeiten		
Vergleiche Objektblatt Nr.	I 1.3.1 bis I 1.3.4	
Dokumentation		

flawil.ch

Richtplan

Bereich I 1	Themengruppe Infrastruktur	Objektblatt: I 1.3.1
Gegenstand	**Parkierung Schwimmbad**	
Ausgangslage / Situation	– In der Badesaison steht das südwestlich des Schwimmbads angrenzende Areal für die Parkierung zur Verfügung. Diese Fläche kann zukünftige Bedürfnisse nur bedingt erfüllen. – Die Gemeinde verfügt über keinen Bike-Park, wodurch andere nicht für diese Sportart eingerichteten Flächen und Plätze genutzt und dadurch belastet werden.	
Konflikte	– Bei der Entwicklung ist die Überlagerung mit ÖQV-Parametern zu berücksichtigen. – Bei der Entwicklung sind Auflagen des Gewässerschutzes zu berücksichtigen. – Für eventuelle Ergänzungen ist der Waldabstand im Südwesten zu beachten.	
Ziele	– Für die Sicherung der Parkierung und für längerfristige Bedürfnisse im Zusammenhang mit dem Schwimmbad oder weiteren Freizeitnutzungen soll eine angemessene Fläche gesichert werden.	
Richtplaninhalt ☐ Vororientierung ☐ Zwischenergebnis ☒ Festsetzung	– Die Fläche auf der gegenüberliegenden Strassenseite des Schwimmbades ist für eine allfällige Erweiterung der Parkierungsfläche planungsrechtlich zu sichern.	
Abhängigkeiten		
Vergleiche Objektblatt Nr.	S 2.4.1, S 2.7.5, S 2.8.1, L 1.3.4, L 5.1	
Dokumentation		

flawil.ch

Richtplan

Bereich I 1	Themengruppe Infrastruktur	Objektblatt: I 1.3.2
Gegenstand	**Ausbau Fussballplatz „Schützenwiese“**	
Ausgangslage / Situation	– Der Fussballplatz Flawil besteht aus Trainings- und Spielfeldern. – Das Spielfeld für die Spiele der Fussballliga ist zu klein und soll dementsprechend vergrössert werden. – Zur Ermittlung des Flächenbedarfes besteht ein Projektentwurf vom Juni 2011, welcher die Basis für die Zonenabgrenzung im Teilzonenplan „Schützenwiese“ bildet.	
Ziele	– Der Erhalt und die Erweiterung des Fussballplatzes soll ermöglicht werden.	
Richtplaninhalt ☐ Vororientierung ☐ Zwischenergebnis ☒ Festsetzung	– Die zuständigen Körperschaften sorgen dafür, dass der Fussballplatz erhalten und entsprechend den Bedürfnissen geändert und ergänzt werden kann. – Die für eine Erweiterung erforderliche Fläche ist gemäss der Projektstudie im Zonenplan als Zone für öffentliche Bauten und Anlagen zu sichern. – Der Verlauf des Fussweges ist entsprechend anzupassen. – Der harmonischen Einfügung in die Hanglage ist besondere Beachtung zu schenken.	
Abhängigkeiten		
Vergleiche Objektblatt Nr.	S 2.4.2, V 2.2.2	
Dokumentation	Projektentwurf Juni 2011 Teilzonenplan „Schützenwiese“, 2011	